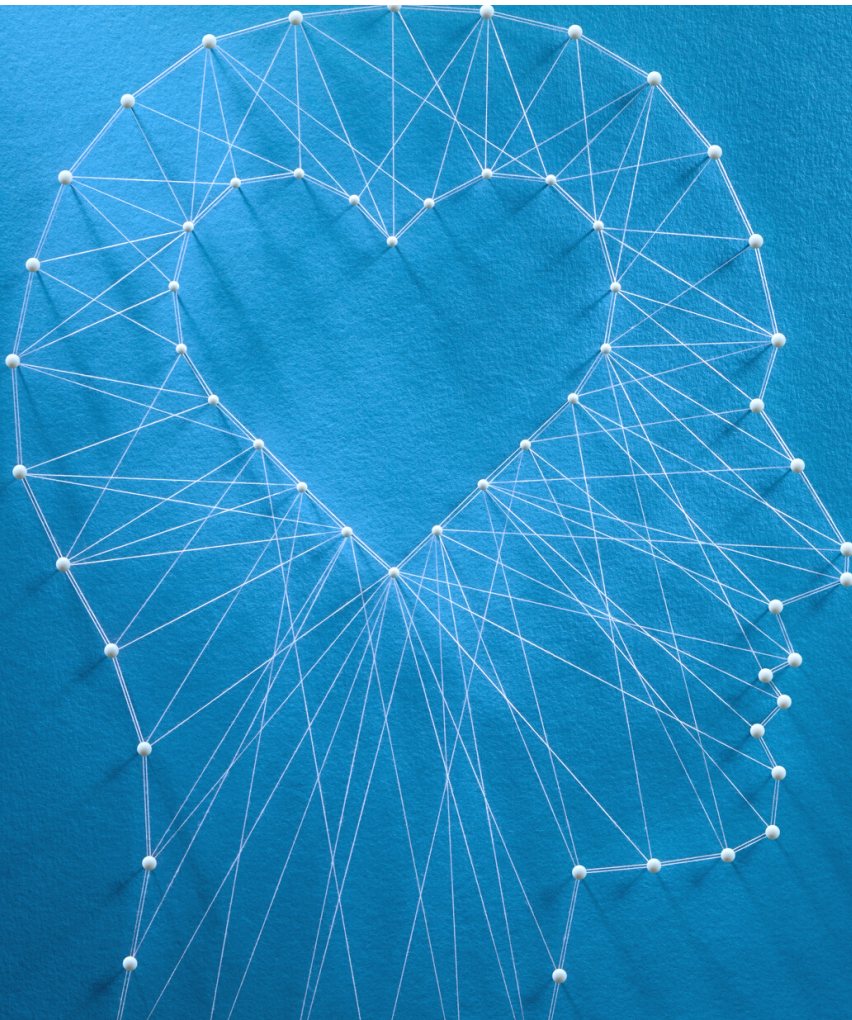


Die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz auf die menschliche Identität und das Selbstverständnis

ein Unterrichtsvorhaben für den Religionsunterricht in der Oberstufe



Von KI über KI

Herausgeber:

Bistum Essen

Ressort Kulturentwicklung

Bereich Schule und Hochschule

Abteilung Religionsunterricht und Schulkultur

Zwölfling 16 45127 Essen

Anna-Lisa Lukanek

2023

Weitere Angebote aus dem Bereich Schule/Hochschule finden Sie hier:



Die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz auf die menschliche Identität und das Selbstverständnis

Von KI über KI

Liebe Religionslehrkräfte,

in der heutigen Zeit ist Künstliche Intelligenz (KI) allgegenwärtig und beeinflusst unser tägliches Leben auf vielfältige Weise. Doch welche Auswirkungen hat die fortschreitende Entwicklung von KI auf unsere menschliche Identität und unser Selbstverständnis?

Um dieser Frage auf den Grund zu gehen, wurde ein Unterrichtsvorhaben von einer KI erstellt, um zu untersuchen, wie sich KI auf uns auswirkt.

Dieses Vorhaben ist als Experiment zu verstehen und soll den Schüler*innen die Möglichkeit geben, sich mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Gleichermaßen ist es ein Experiment, um zu testen, wie hilfreich die Planungshilfen für den Unterricht durch Künstliche Intelligenz sind. Schauen Sie sich einmal an, was die Künstliche Intelligenz vorschlägt. Würden Sie ein solches Unterrichtsvorhaben auch durchführen?

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen und freue mich über Ihre Rückmeldung.

Anna-Lisa Lukanek

Inhaltsverzeichnis

Tabellarische Übersicht über das Unterrichtsvorhaben	1
Konkretisierungen	3

■

■

Tabellarische Übersicht über das Unterrichtsvorhaben

Phase	Inhalt	Kompetenzerweiterung <i>Die Schüler*innen....</i>
Einstieg	Die Schülerinnen und Schüler werden gebeten, ihre eigenen Vorstellungen von der menschlichen Identität und dem Selbstverständnis zu notieren. Anschließend werden diese in der Gruppe diskutiert.	<p>... üben ihre Fähigkeit, eigene Gedanken und Vorstellungen zu formulieren und diese in der Gruppe zu diskutieren. Sie üben auch ihre Fähigkeit, auf die Gedanken und Vorstellungen anderer einzugehen und diese zu reflektieren.</p> <p>... üben ihre Fähigkeit, eigene Gedanken und Vorstellungen zu formulieren und diese im Hinblick auf die christliche Anthropologie zu reflektieren. Sie üben auch ihre Fähigkeit, auf die Gedanken und Vorstellungen anderer einzugehen und diese im Hinblick auf die christliche Anthropologie zu reflektieren.</p>
Erarbeitung I Impuls (Input)	Der Lehrer gibt einen Überblick über die verschiedenen Theorien zur menschlichen Identität und dem Selbstverständnis. Dabei wird auch auf die Frage eingegangen, wie Künstliche Intelligenz diese Theorien beeinflussen kann.	<p>... erweitern ihre Fähigkeit, komplexe Theorien zu verstehen und zu reflektieren. Sie lernen auch, wie sie diese Theorien auf konkrete Anwendungsbeispiele anwenden können.</p> <p>... erweitern ihre Fähigkeit, komplexe theologische Theorien zu verstehen und zu reflektieren. Sie lernen auch, wie sie diese Theorien im Hinblick auf die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz auf die menschliche Identität und das Selbstverständnis anwenden können.</p>
Erarbeitung II (Gruppenarbeit)	Die Schülerinnen und Schüler werden in Gruppen aufgeteilt und sollen sich mit einem konkreten Anwendungsfall von Künstlicher Intelligenz auseinandersetzen. Dabei sollen sie diskutieren, wie dieser Anwendungsfall die menschliche Identität und das Selbstverständnis beeinflussen kann	<p>... üben ihre Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten und gemeinsam Lösungen zu erarbeiten. Sie lernen auch, wie sie ihre Gedanken und Vorstellungen in einer Gruppe präsentieren und diskutieren können.</p> <p>... üben ihre Fähigkeit, in Gruppen zu arbeiten und gemeinsam theologische Fragestellungen zu erarbeiten. Sie lernen auch, wie sie ihre Gedanken und Vorstellungen im Hinblick auf die christliche Anthropologie in einer Gruppe präsentieren und diskutieren können</p>
Präsentation	Jede Gruppe präsentiert ihre Ergebnisse und diskutiert diese mit der gesamten Klasse.	<p>... üben ihre Fähigkeit, ihre Gedanken und Vorstellungen vor anderen zu präsentieren und zu verteidigen. Sie lernen auch, wie sie auf Fragen und Kritik reagieren können.</p> <p>... üben ihre Fähigkeit, ihre Gedanken und Vorstellungen im Hinblick auf die christliche Anthropologie vor anderen zu präsentieren und zu verteidigen. Sie lernen auch, wie sie auf theologische Fragen und Kritik reagieren können.</p>
Diskussion	Die Schülerinnen und Schüler diskutieren in der Gruppe und im Plenum die ethischen und gesellschaftlichen Fragen, die mit Künstlicher Intelligenz und der menschlichen Identität verbunden sind. Dabei sollen sie auch ihre eigenen Standpunkte formulieren und verteidigen.	<p>... üben ihre Fähigkeit, komplexe ethische und gesellschaftliche Fragen zu diskutieren und ihre eigenen Standpunkte zu formulieren und zu verteidigen. Sie lernen auch, wie sie auf die Standpunkte anderer eingehen und diese reflektieren können.</p> <p>... üben ihre Fähigkeit, komplexe ethische und theologische Fragen im Hinblick auf die christliche Anthropologie zu diskutieren und ihre eigenen Standpunkte zu formulieren und zu verteidigen. Sie lernen auch, wie sie auf die Standpunkte anderer eingehen und diese im Hinblick auf die christliche Anthropologie reflektieren können.</p>

Reflexion	Die Schülerinnen und Schüler reflektieren ihre eigenen Vorstellungen von der menschlichen Identität und dem Selbstverständnis im Hinblick auf die Diskussionen im Unterricht.	<p>... üben ihre Fähigkeit, ihre eigenen Gedanken und Vorstellungen zu reflektieren und zu hinterfragen. Sie lernen auch, wie sie ihre Gedanken und Vorstellungen im Hinblick auf die Diskussionen im Unterricht weiterentwickeln können.</p> <p>... üben ihre Fähigkeit, ihre eigenen Gedanken und Vorstellungen im Hinblick auf die christliche Anthropologie zu reflektieren und zu hinterfragen. Sie lernen auch, wie sie ihre Gedanken und Vorstellungen im Hinblick auf die Diskussionen im Unterricht und die christliche Anthropologie weiterentwickeln können.</p>
Ausblick	Der Lehrer gibt einen Ausblick auf weitere Themen im Zusammenhang mit Künstlicher Intelligenz und der menschlichen Identität, die in der Anthropologie diskutiert werden können.	<p>... erweitern ihre Fähigkeit, komplexe Themen zu verstehen und zu reflektieren. Sie lernen auch, wie sie diese Themen in einem größeren Zusammenhang betrachten und weiterführende Fragen stellen können.</p> <p>...erweitern ihre Fähigkeit, komplexe theologische Themen im Hinblick auf die christliche Anthropologie zu verstehen und zu reflektieren. Sie lernen auch, wie sie diese Themen in einem größeren theologischen Zusammenhang betrachten und weiterführende theologische Fragen stellen können.</p>

(Hinweis: Die tabellarische Gestaltung hat Frau Lukanek nur gesetzt, die Textbausteine sind von der KI geschrieben.

Es sind je zwei Formulierungen bei der Kompetenzerweiterung, da die zweite durch eine Konkretisierung des Prompts entstanden ist. Bei der ersten wurde die KI gebeten, Kompetenzerweiterungen für die einzelnen Phasen zu formulieren. Dieser Prompt wurde dann verfeinert mit dem Auftrag, diese auf die Kompetenzerweiterungen des Faches Kath. Religion in der Oberstufe zu beziehen.)

Materialien:

- Texte und Artikel zum Thema Künstliche Intelligenz und menschliche Identität –
- Arbeitsblätter zur Gruppenarbeit
- Präsentationsfolien

(Hinweis: konkrete Materialien kann die KI in diesem Sinne noch nicht erstellen)

Bewertungskriterien:

- Verständnis der verschiedenen Theorien zur menschlichen Identität und dem Selbstverständnis
- Fähigkeit, die Auswirkungen von Künstlicher Intelligenz auf die menschliche Identität und das Selbstverständnis zu diskutieren
- Fähigkeit, eigene Standpunkte zu formulieren und zu verteidigen
- Qualität der Präsentation und der Diskussionen in der Gruppe und im Plenum

Konkretisierung des Theoretischer Inputs:

1. **Essentialismus:** Diese Theorie besagt, dass die menschliche Identität auf einer unveränderlichen, essentiellen Natur beruht, die unabhängig von äußeren Einflüssen und Veränderungen bleibt. In Bezug auf die KI könnte diese Theorie bedeuten, dass die menschliche Identität durch die Technologie nicht beeinflusst werden kann, da sie auf einer unveränderlichen Essenz beruht.
2. **Konstruktivismus:** Diese Theorie besagt, dass die menschliche Identität durch soziale und kulturelle Konstruktionen geprägt wird, die sich im Laufe der Zeit verändern können. In Bezug auf die KI könnte diese Theorie bedeuten, dass die Technologie die menschliche Identität beeinflussen kann, indem sie neue soziale und kulturelle Konstruktionen schafft oder bestehende verändert.
3. **Posthumanismus:** Diese Theorie besagt, dass die menschliche Identität nicht auf eine bestimmte Essenz oder Konstruktion beschränkt ist, sondern sich im Laufe der Zeit und durch die Interaktion mit Technologie und anderen Lebewesen verändert und erweitert. In Bezug auf die KI könnte diese Theorie bedeuten, dass die Technologie die menschliche Identität erweitern und verändern kann, indem sie neue Möglichkeiten der Interaktion und des Wissenszugangs schafft.

Ein Beispiel für den Einfluss der KI auf die menschliche Identität könnte die Verwendung von Algorithmen bei der Bewerberauswahl sein. Wenn Unternehmen KI-basierte Systeme verwenden, um Bewerbungen zu filtern und auszuwählen, kann dies dazu führen, dass bestimmte Gruppen von Bewerbern aufgrund von Vorurteilen oder Stereotypen diskriminiert werden. Dies kann die menschliche Identität beeinflussen, indem es die Chancen und Möglichkeiten von bestimmten Gruppen einschränkt und ihre Selbstwahrnehmung und ihr Selbstvertrauen beeinträchtigt.

Konkretisierung der Gruppenarbeit:

1. **Automatisierte Entscheidungsfindung:** Die Schüler*innen könnten sich mit Anwendungen von Künstlicher Intelligenz auseinandersetzen, die automatisierte Entscheidungen treffen, wie zum Beispiel bei der Kreditvergabe oder der Bewerberauswahl. Dabei könnten sie diskutieren, wie diese Anwendungen die menschliche Identität und das Selbstverständnis beeinflussen können, indem sie zum Beispiel bestimmte Gruppen diskriminieren oder die menschliche Intuition und Empathie ersetzen.
2. **Virtuelle Assistenten:** Die Schüler*innen könnten sich mit virtuellen Assistenten wie Siri oder Alexa auseinandersetzen und diskutieren, wie diese Anwendungen das menschliche Selbstverständnis beeinflussen können, indem sie zum Beispiel die menschliche Kommunikation und Interaktion verändern oder die menschliche Fähigkeit zur Selbstreflexion und Selbstbestimmung beeinträchtigen.
3. **Robotik und Cyborgs:** Die Schüler*innen könnten sich mit der Entwicklung von Robotern und Cyborgs auseinandersetzen und diskutieren, wie diese Technologien die menschliche Identität und das Selbstverständnis beeinflussen können, indem sie zum Beispiel die Grenzen zwischen Mensch und Maschine verwischen oder die menschliche Kreativität und Individualität herausfordern.
4. **Social Media und Big Data:** Die Schüler*innen könnten sich mit der Nutzung von Social Media und Big Data auseinandersetzen und diskutieren, wie diese Technologien die menschliche Identität und das Selbstverständnis beeinflussen können, indem sie zum Beispiel die menschliche Privatsphäre und Autonomie bedrohen oder die menschliche Identität und das Selbstverständnis durch personalisierte Werbung und Filterblasen verzerren.